

August 2018

# Sich wohlfühlen



leben  
arbeiten  
geniessen  
[www.bussnang.ch](http://www.bussnang.ch)



## Bussnang

die Gemeinde mit Zug  
informiert





## Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Ein Autor von Weltruf in der Gemeinde mit Weltruf. Mit grosser Freude konnten wir im Juni die Titelseite «Autor von Weltruf» und den Bericht über Peter Stamm in der «Schweizer Familie» Nr. 24 lesen, dass er vor fast vierzig Jahren beim «Ganggelisteg» einen alten Mann hilflos im Schnee fand. Dies war ein bleibendes Erlebnis mit einem Bewohner des Alterszentrums. Er brachte den Mann ins Heim zurück, so dass er wieder umsorgt war. Ohne lange zu zögern haben wir die Chance gepackt und Peter Stamm eingeladen. Es klappte auf Anhieb, am 28. Juni konnten wir Peter Stamm in Bussnang begrüssen.

Speziell ist, dass unsere Gemeindegemeinschafterin Anita Leutwyler vor über 30 Jahren mit Peter Stamm im selben Treuhandbüro arbeitete. Ein herzliches Wiedersehen nach vielen Jahren, und beim Mittagessen im Restaurant Viadukt im Alterszentrum, zusammen mit der Zentrumsleiterin Irene Heggli, konnte dann so richtig über vergangene Zeiten und vieles mehr geredet werden. Wir fühlten uns geehrt und freuen uns, wenn es weitere Begegnungen gibt.

Peter Stamm wünschen wir weiterhin viel Erfolg als Autor. Gerne zählen wir ihn auch zu unseren guten Botschaftern die mit der Gemeinde Bussnang eine Verbindung pflegen.



Für die Sommerzeit wünsche ich Ihnen viele sonnige Erlebnisse und freue mich, Sie an der Bundesfeier begrüssen zu dürfen.

Ruedi Zbinden, Ihr Gemeindepräsident



**Gemeindeverwaltung  
Schulstrasse 1, 9565 Bussnang**

Zentrale 071 626 58 10  
Fax 071 626 58 11

Öffnungszeiten:  
Montag  
08.00-11.45 / 13.30-18.00  
Dienstag und Donnerstag  
08.00-11.45 / 13.30-17.00  
Mittwoch und Freitag  
08.00-11.45  
Nachmittag geschlossen

Gemeindepräsident 071 626 58 17 [gemeindepraesident@bussnang.ch](mailto:gemeindepraesident@bussnang.ch)

Gemeindeschreiberin / Gemeindeganzlei  
Werke/Administration /  
Bestattungsamt / Friedhofvorsteherin 071 626 58 16 [gemeindeschreiberin@bussnang.ch](mailto:gemeindeschreiberin@bussnang.ch)  
*ausser Bürozeit für Todesfälle* 079 461 78 59 / 071 655 14 74

Steueramt 071 626 58 13 [steueramt@bussnang.ch](mailto:steueramt@bussnang.ch)

Einwohneramt / AHV-Zweigstelle /  
Arbeitsamt / Krankenkassenkontrollstelle / 071 626 58 12 [einwohnerkontrolle@bussnang.ch](mailto:einwohnerkontrolle@bussnang.ch)

Finanzamt 071 626 58 21 [finanzamt@bussnang.ch](mailto:finanzamt@bussnang.ch)

Fürsorgeamt/Sozialamt 071 626 58 14 [fürsorgeamt@bussnang.ch](mailto:fürsorgeamt@bussnang.ch)

Bauamt, Hochbau u. Feuerschutzamt 071 626 58 15 [bauamt@bussnang.ch](mailto:bauamt@bussnang.ch)

Werkhof 071 620 31 43 [werkhof@bussnang.ch](mailto:werkhof@bussnang.ch)

**Kaminfeger**

Roman Näf, Kaminfegermeister  
Leimbacherstrasse 1, 8583 Donzhausen Tel. 071 642 40 77 [kaminfeger.naef@bluewin.ch](mailto:kaminfeger.naef@bluewin.ch)

**in 8570 Weinfelden**

Zivilstandsamt 058 345 13 50 [zivilstandsamt.weinfelden@tg.ch](mailto:zivilstandsamt.weinfelden@tg.ch)  
Bahnhofstrasse 22 Fax 058 345 13 51

Betreibungsamt 058 345 79 00 [betreibungsamt.weinfelden@tg.ch](mailto:betreibungsamt.weinfelden@tg.ch)  
Friedensrichteramt 058 345 14 70 [friedensrichteramt.weinfelden@tg.ch](mailto:friedensrichteramt.weinfelden@tg.ch)  
Bezirk Weinfelden Fax 058 345 79 01

Grundbuchamt und Notariat Bezirk 058 345 78 90 [grundbuchamt.weinfelden@tg.ch](mailto:grundbuchamt.weinfelden@tg.ch)  
Weinfelden Fax 058 345 78 91 [notariat.weinfelden@tg.ch](mailto:notariat.weinfelden@tg.ch)  
Amriswilerstrasse 57a

Mieterschlichtungsstelle 071 626 83 25

KESB Kindes- und 058 345 73 40 [info.kew@tg.ch](mailto:info.kew@tg.ch)  
Erwachsenenschutzbehörde

Bahnhofstrasse 12 Fax 058 345 73 41

**in 8560 Märstetten, Bahnhofstrasse 34**

Berufsbeistandschaft Region 058 346 02 92  
Märstetten Fax 058 346 02 93 [info@bbrm.ch](mailto:info@bbrm.ch)

**in 8514 Amlikon-Bissegg, Flugplatzstrasse 12**

Spitex-Verein Thur-Seerücken 071 666 69 69 [info@spitex-tsr.ch](mailto:info@spitex-tsr.ch)  
Fax 071 666 69 70

**Gemeinderat**

Ruedi Zbinden Gemeindepräsident, Hochbau  
André Kiser Wasser und Feuerwehr  
Martin Hochreutener EW und Gesundheit  
Beatrix Kesselring Vize-Gemeindepräsidentin, Umwelt und Zivilschutz/Militär  
Leo Steinbacher Tiefbau und Verkehr



## Aus dem Gemeinderat

### Gesamterneuerungswahl der Gemeindebehörde 2019 – 2023

Am 1. Juni 2019 beginnt die neue vierjährige Amtsdauer der Behörden der Politischen Gemeinden und der Bürgergemeinden. Bis dahin sind die Erneuerungswahlen durchzuführen. Gestützt auf das Gesetz über das Stimm- und Wahlrecht hat der Regierungsrat festgelegt, dass die Gesamterneuerungswahlen in der Zeit vom 23. September 2018 bis zum 31. Mai 2019 stattfinden.

Der Gemeinderat hat den Wahltermin auf Sonntag, 25. November 2018, festgelegt, gleichzeitig mit der eidgenössischen Volksabstimmung. **Vorschläge zur Aufnahme auf die Namensliste können bis zum 55. Tag vor dem Abstimmungstag, namentlich bis zum 1. Oktober 2018, eingereicht werden.**

Folgende Gemeinderäte stellen sich zur Wiederwahl:

- Ruedi Zbinden als Gemeindepräsident
- Leo Steinbacher als Gemeinderat
- Martin Hochreutener als Gemeinderat
- André Kiser als Gemeinderat

Nach knapp 10-jähriger Tätigkeit im Gemeinderat verzichtet Beatrix Kesselring auf eine Wiederwahl.

Für Auskünfte was ein Gemeinderats-Mandat beinhaltet und was für ein Zeitbedarf nötig ist steht ihnen Gemeindepräsident Ruedi Zbinden gerne zur Verfügung 071 626 58 17.

### Gewässerraum

Aufgrund der aktuellen Gewässerschutzgesetzgebung und der dazugehörigen Verordnung kommen einige Veränderungen und teils auch Einschränkungen auf uns zu. Die wichtigste Grundlage, die den künftigen Unterhalt bestimmt, wird der grundeigentümergebunden ausgeschiedene Gewässerraum sein. Durch gezielte, lokale Massnahmen bei den Kunstbauten (Durchlässen und Brücken) sind den Bächen sowohl in der Höhenlage, als auch in der Breite Fixpunkte gesetzt, die eine freie Entwicklung des Gewässerlaufes eingrenzen. Ein Zulassen von Dynamik auf den Zwischenstrecken, erlaubt es den Bächen sich „in Grenzen“ dynamisch zu entfalten.

Sobald nähere Angaben zu den Etappen vorliegen werden wir die Anstösser über die Vorhaben und Lösungsansätze informieren.



## Bundesfeier der Politischen Gemeinde Bussnang 2018



Die Bundesfeier 2018 findet am 31. Juli in Bussnang statt. Den Gastgebern, dem **Männerchor Bussnang-Rothenhausen** und allen Helferinnen und Helfer danken wir schon jetzt für das Gastrecht und freuen uns auf eine tolle Feier. Als Festredner konnten wir **Hansjörg Enz**, landesweit bekannter ehemaliger Tagesschau-Sprecher, Musiker und Grundeigentümer in Bussnang gewinnen. Wir freuen uns, wenn sie dabei sind.

## Postauto

Auf den Fahrplanwechsel im Dezember 2018 wird es Änderungen beim Postautoverkehr geben. Die Postautolinie 934 Weinfeld–Bussnang–Oberbussnang–Frittschen–Lanternswil–Wuppenau, wird morgens bis 7.32 Uhr direkt über Rothenhausen nach Oberbussnang geführt. Über den Tag von 8.32 bis 15.32 Uhr fährt das Postauto dann über Bussnang, so dass auch die Haltestelle beim Alterszentrum Bussnang stündlich angefahren wird. Nach 16.32 Uhr geht der Kurs wieder direkt über Rothenhausen nach Oberbussnang und weiter. Für Rothenhausen entsteht zusammen mit dem Kurs nach Mettlen der um eine halbe Stunde versetzt ist, morgens und abends ein Halbstundentakt.

In Rothenhausen wird eine zweite Postauto Haltestelle an der Weinfelderstrasse errichtet.







In Oberbussnang bleibt die Haltestelle beim ehemaligen Feuerwehrdepot, so kann auf eine Haltestelle auf der Hauptstrasse verzichtet werden. Morgens und Abends fährt das Postauto gemäss grüner Streckenführung und über Tags wie bisher gemäss roter Streckenführung.



In Stehrenberg wird, damit das Postauto keine Schlaufe mehr fahren muss, die Haltestelle versetzt. Neu ist der Ein- und Aussteigeort beim Einlenker in die Hofackerstrasse.





### **Abendbus Nollen**

Wie schon mehrfach angekündigt, entfallen ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2018, die Abendbusse ab 21 Uhr ab Weinfeldern, aus Kostengründen. Die betroffenen Gemeinden haben in ihren Stellungnahmen zur Vernehmlassung mehrfach gefordert, dass eine Alternative zwingend ist. Im Konzept öffentlicher Regionalverkehr 2019 - 2024 wurde dann erwähnt, dass der Kanton eine Alternative prüft, dass die Einwohner in den betroffenen Gemeinden auch später am Abend noch mit dem ÖV nach Hause kommen. Die Abteilung öffentlicher Verkehr hat die Gemeinden im Juni informiert, dass ab 21.00 Uhr, beim Bahnhof Weinfeldern ein Taxiunternehmen die Personen bis an die jeweiligen Postauto-Haltestellen, der Kurslinien 934 Weinfeldern-Wuppenau und 932 Weinfeldern-Neukirch an der Thur, fährt. Für diese Abend Verbindungen sind die normalen Postauto- und Bahnbillette gültig, es werden keine Zuschläge erhoben. Nähere Angaben werden dann vor Inkrafttreten des neuen Fahrplanes erfolgen.

### **Mitarbeiterausflug**

Als Dank und Wertschätzung fand am 25. Mai bei schönstem Reisewetter der Ausflug des Gemeinderates und allen Mitarbeitenden mit Partnerinnen und Partner statt. Mit Zug und Schiff reisten wir nach Steckborn und haben den Nachmittag und Abend auf und am Untersee genossen.







## Jungbürgerfeier

Am Freitag 27. April fand die traditionelle Jungbürgerfeier der Jahrgänge 1999 und 2000 statt. Wie in den vergangenen Jahren luden wir zu einem Ausflug mit einer Besichtigung ein, dieses Mal besuchten wir die Produktionswerkstätten der Firma MOWAG in Kreuzlingen. Zum Abschluss gab es eine Vorführung im Testgelände in Bürglen, wo wir sehen konnten, wie die Fahrzeuge für härteste Einsätze geprüft werden. Der Abend fand im Restaurant Trauben in Wertbühl statt, wo wir den Jungbürgerinnen und Jungbürger nach dem feinen Essen die Urkunden und weitere Unterlagen überreichten. Es war wiederum sehr erfreulich wie die jungen Mitbürgerinnen und Mitbürger sich engagieren, ausbilden und im gesellschaftlichen Leben aktiv mitmachen und Ziele vor Augen haben. Der Gemeinderat wünscht allen viel Freude, Begeisterung und das nötige Glück beim Erreichen ihrer Ziele.

Leider war die Teilnahme am Ausflug zur Firma MOWAG sehr gering, was zur Folge haben wird, dass der Gemeinderat das Programm der Jungbürgerfeier überdenken wird.





## Erfolgreiche Personen aus der Gemeinde Bussnang

Wir schätzen uns glücklich, dass Dank den ausserordentlichen Leistungen unsere Gemeinde beachtet wird und danken allen für ihr Engagement.

### Stefan Bissegger wird drei Mal Rad Schweizer Meister

Am 19. Juni wurde in Zürich-Oerlikon vor begeisterten Bahnsportfans die Schweizer Meisterschaften der Elite im Ausscheidungsfahren, Punktefahren und Keirin ausgetragen. Im Keirin verteidigte Stefan Bissegger seinen Titel aus dem Vorjahr.

Im Ausscheidungsfahren holte sich Stefan überlegen seinen zweiten Titel an den diesjährigen Schweizer Meisterschaften.

Am 27. Juni wurde Stefan innert Wochenfrist zum 3. Mal Schweizer Meister, diesmal in Schneisingen im Aargau im Zeitfahren der Kategorie U23!!!



Zu diesen super Leistungen gratulieren wir Stefan Bissegger ganz herzlich, bravo wir sind stolz auf dich und wünschen dir weiterhin viel Zug und Freude im Radsport.

### Domenic Schneider aus Friltschen triumphiert

Der Eidgenosse Domenic Schneider aus Friltschen gewinnt am NOS in Herisau fünf von sechs Gängen und stellt einmal. Eine super Leistung die am Schluss den 2. Platz einbrachte. Domenic gehört zu den Spitzenschwinger und sein Name ist ein Begriff. Mit seiner sympathischen und fairen Art ist er bei seinen Kameraden sehr geschätzt. Zusammen mit seinen Kollegen stellen die Nordostschweizer ein starkes Team. Mit seinem Bruder Mario, sowie Marco und Silvio Oettli, ist ein starkes Schwinger Quartett aus Bussnang am Zug, deren Erfolge wir mit Freude verfolgen.

Wir gratulieren Domenic Schneider ganz herzlich zum 2. Platz am NOS und freuen uns über die Erfolge unseres Schwinger-Quartetts.



## **BUSSNANG „Die Freiheit hört da auf, wo andere einschränkt werden“**

- B** Bäche sind keine Ablagerungsplätze.
- U** Unsere Natur schützen und kein Abfall wegwerfen.
- S** Sperrungen von Strassen sofort wieder entfernen.
- S** Saubere Strassen dienen der Sicherheit.
- N** Nehmen von Wasser ab dem Hydrant ist bewilligungspflichtig.
- A** Abstände und zurückgeschnittene Hecken und Pflanzungen verbessern die Übersicht.
- N** Nacht- und Mittagsruhe sowie Ruhe an Abenden und Wochenenden wünschen sich alle.
- G** Geniessen können wir es, wenn die obigen Punkte eingehalten werden. Besten Dank.

### **Richtlinien über Strassenreklamen im Kanton Thurgau**

Temporäre Strassenreklamen dürfen frühestens 3 Wochen vor dem Ereignis aufgestellt werden und müssen unmittelbar danach entfernt werden.

#### **Ausserhalb des Baugebietes (Ortstafel) sind temporäre Reklametafeln untersagt.**

Untersagt sind alle Strassenreklamen (permanent und temporär), welche die Verkehrssicherheit beeinträchtigen.

#### **Abstandsvorschriften**

- 2 m vom Fahrbahnrand! (bis 2 m<sup>2</sup> Reklamefläche)
- 3 m vom Fahrbahnrand! (bis 7 m<sup>2</sup> Reklamefläche)
- Mindestabstand von Hinterkant Trottoir: 0.5 m
- Bei Kreuzungen 5 m vom Strassenrand! (Sichtzonen in jedem Fall freihalten)
- Bei Fussgängerstreifen 10 m Abstand!

Illegale oder sicherheitsgefährdende Reklamen werden auf Kosten der Veranstalter durch den Werkhof der Gemeinde Bussnang entfernt.

Wir danken Ihnen für das Verständnis.



## Wasserbezug ab Hydrant

Im Gemeindereglement über die Abgabe von Wasser ist in Art. 35 festgehalten, **dass der private Wasserbezug ab Hydrant verboten ist**. Ausnahmen für den Wasserbezug ab Hydrant bewilligt der Gemeinderat.



## Art. 57 Unrechtmässiger Wasserbezug

Bei vorsätzlicher Umgehung der Tarifbestimmungen durch den Bezüger oder seine Beauftragen sowie bei widerrechtlichem oder tarifwidrigem Wasserbezug hat der Bezüger den verursachten Schaden voll zu ersetzen. Vorbehalten bleibt die strafrechtliche Verfolgung.

## Druckschläge können Leitungen zerreißen

Das Problem: Falsche Bedienung des Hydranten kann teure Folgen haben. Dann nämlich, wenn die Hydranten nicht sachgemäss benutzt werden. «Wenn zu schnell auf- oder zuge dreht wird, dann entsteht ein Wasserschlag, eine Druckwelle im Leitungsnetz», In Feuerwehren wird deshalb der Umgang mit Hydranten regelmässig geübt. Diese Druckschläge können zu Längsrissen in den Leitungen führen. Dann fliessen Tausende von Liter Wasser in die Erde, drückt an die Oberfläche und zerstört im dümmsten Fall auch noch die Strasse darüber. Die Kostenfolgen einer solchen Fehlbedienung können enorm sein - die Gemeinde hat deshalb ein reges Interesse zu wissen, wer wo welche Hydranten nutzt.





## Unterhalt von Wasser-Anschlussleitungen

Bei defekten Gebäudeanschlussleitungen zu Liegenschaften sind umgehend Reparaturarbeiten erforderlich, um Folgeschäden zu vermeiden. Dabei möchten wir Sie gerne auf die Bestimmungen im Reglement hinweisen:



## Reglement über die Abgabe von Wasser

Von der Gemeindeversammlung am 25.05.1997 genehmigt und seit 01.06.1997 in Kraft.

### Art. 13; Anschlussleitung

Die Erstellung der Anschlussleitung vom Erschliessungsnetz des Werkes bis und mit Wasserzähler erfolgt durch das Werk oder durch von ihm beauftragte Unternehmer. Das Werk bestimmt die Art der Ausführung, den Querschnitt der Anschlussleitung, den Ort der Hauseinführung sowie den Standort des Haupthahnes und des Wasserzählers.

Der Grundstückseigentümer erteilt, oder der Bauberechtigte verschafft dem Werk das kostenlose Durchleitungsrecht für die ihn versorgende Anschlussleitung.

### Art. 18; Unterhalt

Die Bezüger bzw. Eigentümer übernehmen bei Unterhaltsarbeiten die Instandstellungskosten in Privatgrundstücken, z.B. für Beläge, Gartenanlagen, Mauerdurchführungen und Bepflanzungen.

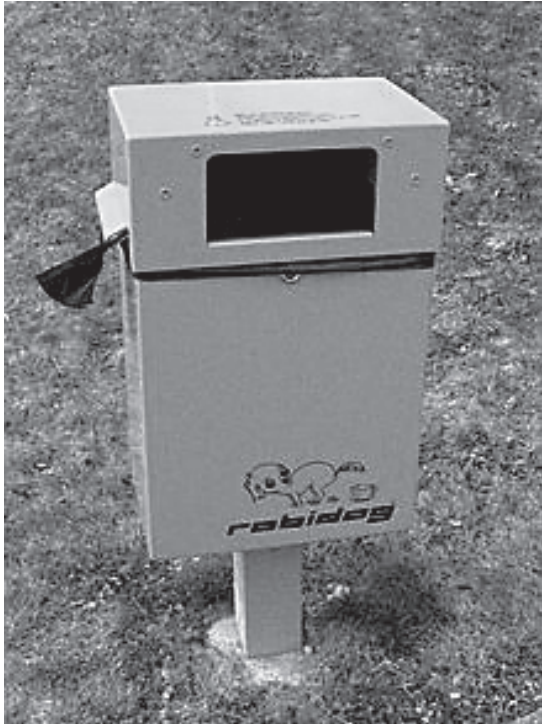
Der kalkulierte Wasserpreis und eine ausgeglichene Wasser-Rechnung sind nur durch Umsetzung des Wasserreglements möglich.

Der Gemeinderat dankt für das Verständnis.





## Entsorgung von Abfällen



Der Robidog ist **nicht** für die Entsorgung von Hundekot und Katzenstreu aus dem privaten häuslichen Bereich bestimmt!

Der Robidog ist **nicht** für die Entsorgung von Haushaltkehrricht bestimmt!

Die Robidogs auf dem Gemeindegebiet sind **nur** für den Hundekot bestimmt, der auf dem Spaziergang anfällt.

Robidog-Säckli, die herumliegen statt in den dafür vorgesehenen Behältern entsorgt werden, sind ein Ärgernis.

Es gibt immer wieder Abfälle, die illegal entsorgt werden. **Solches Verhalten ist unverständlich, verboten und wird geahndet.** Melden Sie uns entsprechende Beobachtungen.

Der Gemeinderat

## Aufruf an die Pferdehalter

Da im Gemeindegebiet immer mehr Pferde unterwegs sind, hat auch die Verunreinigung der Strassen durch Pferdeäpfel stark zugenommen. Dies trägt nicht zur Freude aller Einwohnerinnen und Einwohner in der Gemeinde bei.

Die Pferdebesitzer werden aufgerufen, alternative Reitrouten auszuwählen und verunreinigte, heikle Stellen auch mal selber zu reinigen.





## Littering

Ein grosses Ärgernis ist der Abfall der illegal entsorgt wird. Entlang von Strassen und Wegen ist leider immer Abfall zu finden. Wieso wirft man diesen einfach und ohne etwas zu überlegen weg?

Wenn jene Personen die den Unrat wegwerfen, so handeln würden, wie sie es in ihrer Umgebung auch wünschen, so wäre das Problem mit dem Littering nicht so gross!

Bauernfamilien und Personen die freiwillig den Abfall auflesen, den andere wegwerfen oder liegen lassen und diesen fachgerecht entsorgen, danken wir ganz herzlich. Sie leisten einen grossen Beitrag, dass es an den besagten Stellen freundlich und einladend aussieht.



GUT, GIBT'S DIE SCHWEIZER BAUERN.   
www.bauern.ch/ef.ch



### **Wichtige Hinweise für Anstösser an Fliessgewässern (Bächen)**

Bei regelmässigen Unterhalts- und Pflegearbeiten stellt die Gemeinde vermehrt Verbauungen und Ablagerungen im Bereich der Bachböschung und im Zufahrtsskorridor fest. Feste Zäune und Kleinbauten behindern nicht nur die Arbeiten, sondern **stellen bei Hochwasser eine Gefährdung dar. Sie sind illegal und sind zurückzubauen.**

*Das Gesetz über Wasserbau beschreibt unter Art. 5 die Pflichten der Anstösser und Hinterlieger, an Flüssen und Bächen folgendermassen;*

***Für Kontrollen, Unterhalt oder Korrektur steht den Organen des Kantons und der Gemeinde sowie den von diesen Beauftragte jederzeit ein auszuübendes Tret- und Fahrrecht zu.***

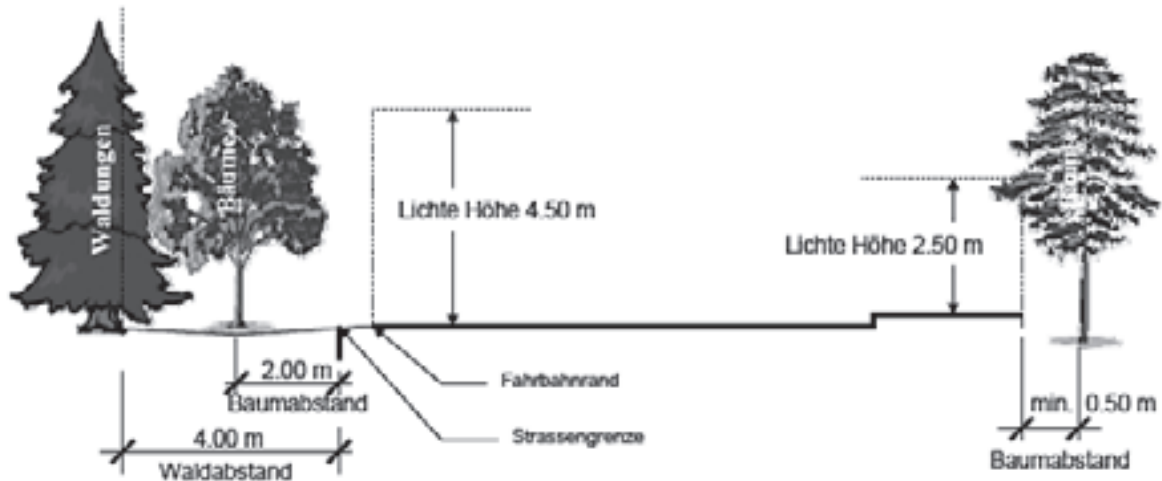
***Die Anstösser und Hinterlieger haben Unterhalt, Korrektur und vorübergehende Ablagerungen von Baumaterialien oder –geräten zu dulden.***





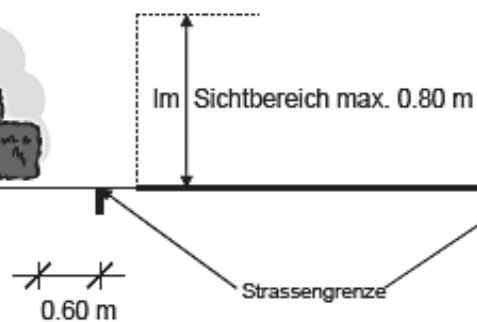
## Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Wir möchten die Anstösser von Strassen, Trottoirs und Wegen wiederum auf die folgenden Bestimmungen des Strassengesetzes § 41 + § 42 Abs.2 und 3 aufmerksam machen:

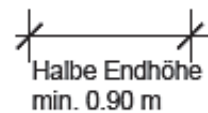


**Überragende Äste** im Strassenbereich sind auf eine lichte Höhe von 4,5 Metern, im Bereich von Trottoirs und Wegen auf eine solche von 2,5 Metern zurückzustutzen.

### Lebhecken und Sträucher



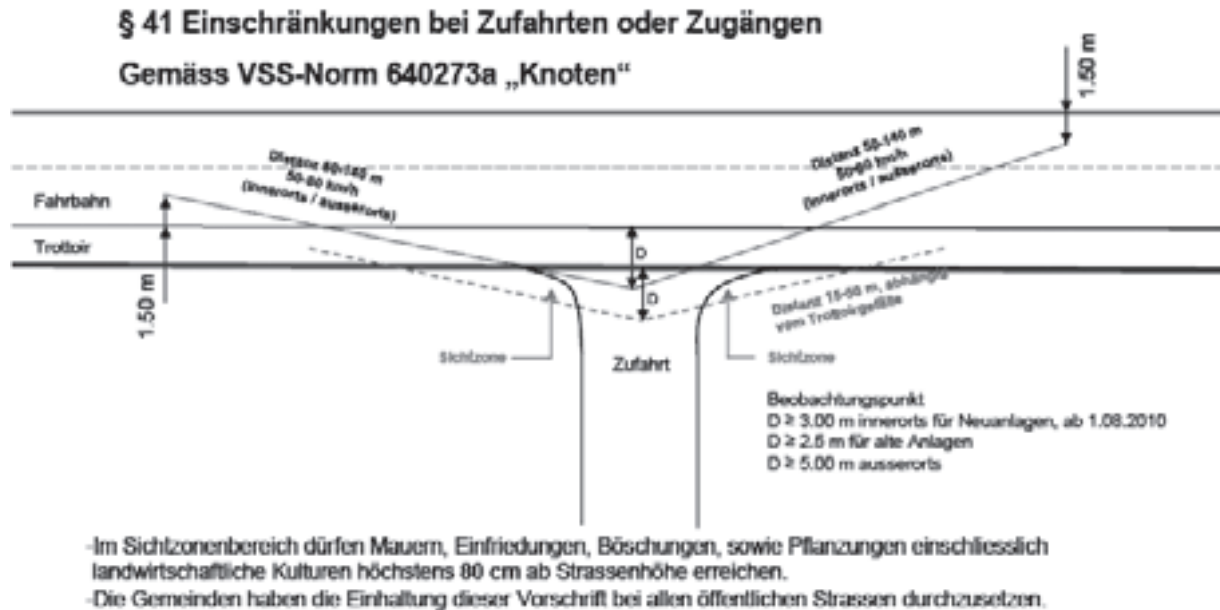
### Landwirtschaftliche Kulturen



**Lehecken, Sträucher und Pflanzen** dürfen nicht in den Strassen- und Wegraum hineinragen.

**Im Sichtzonenbereich** von Ausfahrten und Strasseneinmündungen dürfen Böschungen, Pflanzungen (einschliesslich landwirtschaftlicher Kulturen), Mauern und Einfriedungen höchstens 80 cm hoch sein (ab Strassenhöhe).

**Landwirtschaftliche Kulturen** von über 60 cm Höhe haben zur Strassengrenze die halbe Höhe, mindestens aber 90 cm, als Abstand einzuhalten.



Wir bitten die betroffenen Grundeigentümer, ihre Pflanzungen gemäss den gesetzlichen Vorschriften zurückzustutzen. Der Gemeinderat behält sich vor, die Arbeiten nach einer angesetzten Frist an neuralgischen Punkten auf Kosten der Anstösser ausführen zu lassen.





## Gas Hochdruckleitung im Gemeindegebiet Bussnang

Die Gas Hochdruckleitung kommt von Buhwil und verläuft unterhalb des Wertbühl nach Mettlen in die Margenmühle, kurz vor dem Schützenhaus in Oberbussnang nach Friltschen und verlässt die Gemeinde beim Feldhof.

**Bewilligungspflicht für alle Bauarbeiten bei Hochdruckleitungen.** Das Rohrleitungsgesetz und seine Ausführungsverordnungen sehen vor, dass Bauvorhaben Dritter, welche eine Rohrleitung gefährden können, einer Bewilligung der zuständigen Aufsichtsbehörde (Eidgenössisches Rohrleitungsinspektorat, ERI) bedürfen. Betroffen sind sämtliche Bauarbeiten, **die weniger als 10 m rechts oder links von Hochdruckleitungen entfernt sind**. Das Gesuch für Bauvorhaben, welche eine Rohrleitung gefährden können, ist als Konzessionär bzw. Leitungsbetreiber dem Eidgenössischen Rohrleitungsinspektorat zur Behandlung zuzustellen. Für die Bearbeitung werden je nach Fall zwei bis vier Wochen benötigt.

### Das Wichtigste in Kürze

- Bauten in der Nähe von Rohrleitungsanlagen erfordern eine Genehmigung des Eidgenössischen Rohrleitungsinspektorates.
- Eine kantonale oder kommunale Baubewilligung reicht nicht aus.
- Die Erdgas Ostschweiz AG ersucht den Kanton oder die Gemeinde, die Gesuchstellenden entsprechend zu informieren.
- Ein genaues Einhalten des Verfahrens ermöglicht es, das Unfallrisiko zu vermindern.

### Bewilligungspflichtige Bauvorhaben

Innerhalb eines Streifens vom 10 m beidseits einer Rohrleitung und innerhalb der Schutzzone einer Station (meistens 30 m), ist jegliche Bautätigkeit bewilligungspflichtig, die eine der folgenden Bedingungen erfüllt:

- sie reicht tiefer als 40 cm in den Boden;
- sie bewirkt eine Änderung der Rohrleitungsüberdeckung;
- sie hat eine Änderung des Bodenaufbaus zur Folge oder zum Zweck;
- sie hat eine Änderung der Bodennutzung zur Folge oder zum Zweck;
- es wird ober- oder unterirdisch ein bleibendes Bauwerk erstellt.

Darüber hinaus sind alle Tätigkeiten bewilligungspflichtig, die die Rohrleitungsanlage in irgendeiner Form gefährden können. Insbesondere bei Spreng- oder Rammarbeiten ist vorgängig abzuklären, ob eine Bewilligungspflicht vorliegt. Diese allgemeine Bewilligungspflicht gilt auch ausserhalb der 10m-Distanz.

Rein landwirtschaftliche Tätigkeiten sind, mit Ausnahme von Tiefenlockerungen, nicht bewilligungspflichtig.

### Kontakt bei Werkleitungsanfragen / Bauvorhaben

Haben Sie Fragen zu den erforderlichen Vorkehrungen, die bei Arbeiten an gasführenden Leitungen und Installationen zu treffen sind? Bitte senden Sie Werkleitungsanfragen an folgende Adresse:

werkleitungsanfragen@ego-ag.ch



**erdgas**  
ostschweiz ag

Erdgas Ostschweiz AG  
Postfach 610 · 8010 Zürich

Telefon 044 733 61 11  
Fax 044 730 50 93

ego@ego-ag.ch  
www.erdgasostschweiz.ch

# Informationsblatt

Baugesuche sind notwendig für:

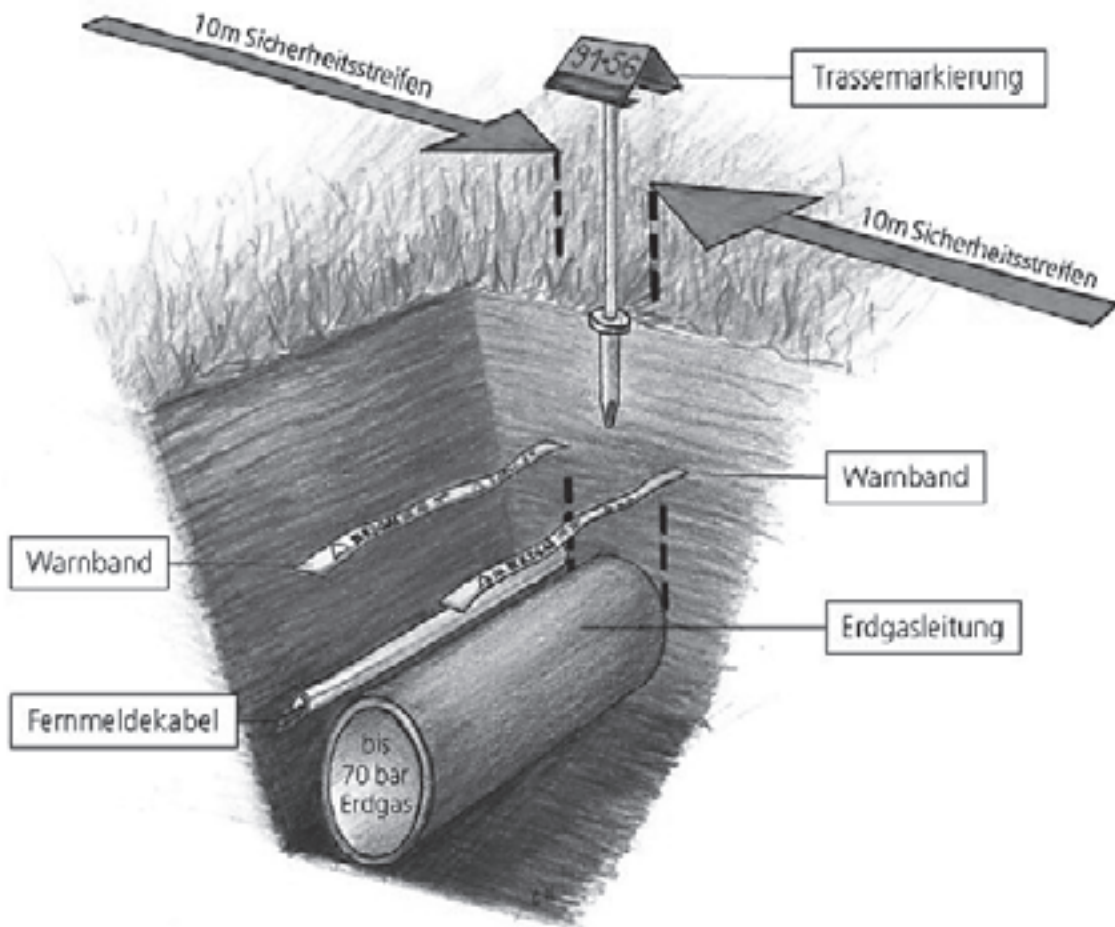
Tiefbau/Belagsarbeiten



Materiallagerung



Hochbau



## Erteilte Baubewilligungen 20. April 2018 bis 9. Juli 2018

- Bussnang:** J. Eisenring AG, Höhenstrasse 15, 9500 Will  
Neubau Sichtschutz & demontierbarer Zaun / Gartenhaus  
Bachwiesenstrasse 8a, 9565 Bussnang
- Bhend Nadia & Michael, Bachwiesenstr. 10a, 9565 Bussnang  
Neubau Sitzplatzüberdachung, Bachwiesenstr. 10a, 9565 Bussnang
- J. Eisenring AG, Höhenstrasse 15, 9500 Will  
Neubau Sichtschutz und Umgebungsarbeiten  
Bachwiesenstrasse 8, 9565 Bussnang
- Ullmann VG AG, Breitistrasse 1, 9565 Bussnang  
Provisorium Einstellhalle (Ausnahmebewilligung)  
Breitistrasse 1, 9565 Bussnang
- Beatrice Kellenberger, Büntweg 4, 9565 Bussnang  
Neubau Unterstand, Um- und Anbau Sitzplatzdach  
Büntweg 4, 9565 Bussnang
- Rothenhausen:** Brunner Stefan, Weinfelderstrasse 6, 9565 Rothenhausen  
Neubau Sichtschutz, Weinfelderstrasse 6, 9565 Rothenhausen
- Roman und Karin Messmer, Vorderwies 15, 9565 Rothenhausen  
Anbau Carport an bestehendes Einfamilienhaus  
Vorderwies 15, 9565 Rothenhausen
- Oberbussnang:** Wiget Markus, Spitzackerstrasse 1, 9565 Oberbussnang  
Fassadensanierung und Dämmung / Ersatz Terrassengeländer und Vordach  
Spitzackerstrasse 1, 9565 Oberbussnang
- Friltschen:** Zahner Armin, Schulstrasse 16, 9504 Friltschen  
Neubau Pferdestall, Schulstrasse 3, 9504 Friltschen
- Störmer Eckart & Bettina, Schulstrasse 21, 9504 Friltschen  
Neubau Geräteraum UG & Carport / /Umgebungsumgestaltung; Schulstrasse 21,  
9504 Friltschen
- SJP Bau AG, Industriestr. 1, 8307 Effretikon  
Projektänderung BG 17.05-31, Mehrfamilienhaus entfällt / neu 4 Reiheneinfamilienhäuser  
Dorfstrasse 10, 9504 Friltschen
- Stehrenberg:** Luca Guadagnini, Gerbeweg 2, 8560 Märstetten  
Umbau bestehendes Wohnhaus, Dorfstrasse 14, 9503 Stehrenberg

Gemäss § 107 Planung- und Baugesetz kann die Gemeindebehörde Abbrüche, geringfügige Bauvorhaben oder Projektänderungen, die keine öffentlichen oder nachbarlichen Interessen berühren, ohne Auflage, Veröffentlichung und Visierung bewilligen.



- Mettlen:** Peter Egger, Wilerstrasse 23, 8575 Istighofen  
Ersatzbau Jauchegrube / Umbau Schweinemaststall nach Tierschutzstandard ab 09.2018  
Weinfelderstrasse 8, 9517 Mettlen
- Regula & Aventino Correia –Dätwyler, Im Wingert 18, 9517 Mettlen  
Anbau Wintergarten, Im Wingert 18, 9517 Mettlen
- Künzle Holzbau GmbH, Wilerstrasse 6, 9517 Mettlen  
Umnutzung / Umbau bestehende Büroräume in 2.5 Zi. Wohnung  
Erneuerung Westfassade Werkhalle  
Wilerstrasse 6, 9517 Mettlen
- Swisstrading AG, Theo Rutz, Töbeli 156, 9044 Wald  
Neubau Einfamilienhaus, Bürglenstrasse 9, 9517 Mettlen
- Reuti** Rahel Burgermeister & Thomas Fillinger, Reuti 10, 9517 Mettlen  
Projektänderung zu BG 16.08-37 / Sanierung Westfassade Baubewilligung  
Reuti 10, 9517 Mettlen
- PN Hausbau GmbH, Riethof / Zezikon, 9556 Affeltrangen  
Abbruch Scheune & An- und Umbau an bestehendes Wohnhaus  
Reuti 24, 9517 Mettlen
- Oppikon:** Peter Oppikofer, Märwilerstrasse 39, 9556 Affeltrangen  
Anbau Liegeboxen / Laufhof / Fressgang / Abkalberbox  
Oberoppikon 25, 9565 Oppikon

Gemäss § 107 Planung- und Baugesetz kann die Gemeindebehörde Abbrüche, geringfügige Bauvorhaben oder Projektänderungen, die keine öffentlichen oder nachbarlichen Interessen berühren, ohne Auflage, Veröffentlichung und Visierung bewilligen.



## Jassen verbindet Generationen

**Im Rahmen ihrer Projektwoche zum Thema «Spielen» lernten zehn Schüler der Primarschule Amlikon-Holzhäusern das Jassen. Ihre neuerworbene Fähigkeit erprobten sie mit Senioren des Alterszentrums.**

«Hesch de Letscht dezue zellt?», erkundigt sich eine Seniorin bei ihrem Gegenüber. Während der Junge die Frage mit einem eifrigen Nicken beantwortet trägt er die errungenen Punkte sorgfältig auf der Liste ein, die vor ihm liegt. Beim Jassen sind die Beiden sofort auf einer Wellenlänge – altermässig trennen sie dagegen gut und gerne 80 Jahre. Zustande gekommen ist das aussergewöhnliche Zusammentreffen am Donnerstagmorgen, als zehn Schüler der Primarschule Amlikon-Holzhäusern die Bewohner des Alterszentrums besucht haben um gemeinsam zu Jassen. Die Idee dazu kam von Lehrerin Simone Hunkeler. «Wir führen in der Schule gerade eine Projektwoche zum Thema 'Spielen' durch. Diese Gruppe hat das Jassen erlernt», erklärt sie. «Jassen ist ein Spiel, das Generationen verbindet. Zudem fördert es spielerisch das Kopfrechnen, die Konzentrationsfähigkeit sowie die sozialen Aspekte», fügt sie hinzu. Tatsächlich wird an den Tischen nach anfänglicher Scheu rege gejasst und geplaudert. «Wieso sitzen Sie im Rollstuhl?», möchte ein Junge von einem Bewohner wissen. Nebenan versorgt eine routinierte Jasserin die Neulinge mit wertvollen Tipps. «Wir haben uns gefreut, als die Schule mit der Anfrage an uns gelangt ist. Generationsübergreifende Anlässe sind sehr wertvoll für beide Seiten», findet auch Yvonne Canal, Abteilungsleiterin Aktivierung, die die Kartenspieler zusammen mit Zentrumsleiterin Irene Heggli und freiwilligen Helfern unterstützt. «Das Jassen ist ein Kulturgut, das unbedingt erhalten werden muss. Es eignet sich bestens um Generationen zu verbinden», fasst sie zusammen.

*Monika Wick*







## Informationen aus der Bürgergemeinde Bussnang

### Bürgergemeindeversammlung vom 18. Mai 2018

Bürgerpräsident Otto Schönholzer durfte 23 von total 58 Stimmberechtigten der Bürgergemeinde Bussnang im Rest. Viadukt AZB Bussnang begrüßen.

Zu Beginn erheben wir uns im Gedenken an die verstorbenen unserer Bürgergemeinde:

Myrtha Bissegger verstarb im Juni 2017

Heinz Widmer verstarb im August 2017

Mögen sie uns allen in guter Erinnerung bleiben.

Bürgerpräsident Otto Schönholzer präsentierte einen spannenden Jahresbericht. Im Winter 2017-2018 stand die Waldpflege im Vordergrund. Es wurden vier Holzschläge respektive Waldpflegen durchgeführt.

Roman Gunterwiler erläutert uns die Waldpflegen.

Schlag 1 Eichholz, als Abschluss der Verjüngung im Eichholz.

In den vorgehenden zwei Jahren wurde rechts von der Strasse schon Holz genutzt. Als Abschluss der Verjüngung in diesem Abschnitt werden ca. 145 m<sup>3</sup> geschlagen und im April/Mai 2018 die neue Pflanzung angelegt.

Schlag 2 Ifang, hier werden ca. 165 m<sup>3</sup> durchforstet und ein Holzschlag ausgeführt.

Schlag 3 Altenburg, hier werden ca. 160 m<sup>3</sup> durchforstet. Hier können noch Beiträge vom Kanton erhoben werden.

Schlag 3 Altburg Ifang

160 m<sup>3</sup> Durchforstung, Steiler Abhang gegen die Altburg, eine sehr aufwendige Holznutzung. Kant. Beiträge können noch erhoben werden (Schutzwald).



Schlag 4 Langholz ca. 160 m<sup>3</sup>, Durchforstung erfolgt Maschinell, kann aber noch nicht durchgeführt werden, da die Unternehmer durch die vergangenen Stürme überlastet sind.

Ausführung erfolgt im Sommer / Herbst 2018 in gegenseitiger Rücksprache.



#### Rückblick auf die Holzernte 2017/2018

Schlechtes Wetter (Nässe) hat den Winter geprägt.

Die Holzpreise sind auf dem gleichen Niveau wie im letzten Jahr (bescheiden).

Ca.  $\frac{3}{4}$  des angefallenen Holzes ist abgerechnet. Ausstehend sind noch die Hauptsortimente, Nadelträmel, Thurholz und das Brennholz.

Dieses Holz wird im Frühsommer abgeführt und verrechnet. Ebenfalls ist auch ein Teil des Schnitzelholzes noch ausstehend.

Der Wintersturm Burglinde (Anfangs Januar 2018) hat seine Spuren auch im Bürgerwals hinterlassen.

Rund 40 m<sup>3</sup> Holz fielen durch den Sturm. Wir hatten im Vergleich zu anderen Gebieten dennoch Glück.

Die Eschenwelke und das Absterben der Tanne im Wald der Bürgergemeinde Bussnang hält weiterhin an.

#### Kostenoptimierung im Wald

Bei der jährlichen Holznutzung müssen wir auf eine ausgewogene Nutzung achten, zwischen Durchforstung und Verjüngung.

Die Holzrückkosten werden in Zukunft preislich mehr hinterfragt.

#### Forsthof

Der Spatenstich ist am 05.12.2017 für den neuen Forsthof erfolgt.



### Christbaumverkauf

Mit der Durchführung des Christbaumverkaufs der Bürgergemeinde in Zusammenarbeit mit dem Dorfverein Mettlen konnten wiederum 23 Bäume aus unserer Bürgerwald verkauft werden.

Der enge Termin vor Weihnachten hat vermutlich einige gewohnte Käufer abgehalten einen Baum bei der Bürgergemeinde zu kaufen.

Jedoch kamen sehr gute Rückmeldungen. Diese Bäume haben sich problemlos gehalten und viel Freude bereitet.

Die speziellen Baumwünsche für Kirchen und Gewerbe wurden direkt bei Roman Gunterwiler bestellt und entsprechend ausgeliefert.

Dieses Jahr findet der Christbaumverkauf am Samstag, 22. Dezember 2018 statt.

Mit dem 18. Lebensjahr werden folgende Personen in die Bürgergemeinde aufgenommen, dies ist:

Bissegger Patrick      Mettlen

### Gemeinderat Löhningen

Am 7. Juli 2017 hatte die Gemeinde Löhningen SH, den Gemeinderat von Bussnang besucht.

Die Gemeinden wollten sich über die Waldbewirtschaftung austauschen.

Nach der Besichtigung der Stadler Rail AG und dem Mittagessen wurde in der Pflanzgartenhütte über die Waldbewirtschaftung gesprochen.

Daniel Böhi, Kantonsforstmeister, und Roman Gunterwiler waren auch eingeladen.

Es wurden Meinungen zu den folgenden Themen ausgetauscht:

Bewirtschaftung, Zertifizierungen, Schweizer Holz Biodiversität, Bodenbeschaffenheit, Jagd, Holzpreis, Freizeitnutzung, Einsatz von schweren Geräten, sowie die eventuelle Privatisierung des Waldes. Wie man sieht hat die Gemeinde Löhningen mit dem Wald die ähnliche Herausforderung.

Für die Bürgergemeinde

Marianne Schumacher-Ausderau



## Fledermausnacht, 25. August 2018

19.15 Uhr beim kleinen Parkplatz Märwiler Riet (Parkplätze im Dorf benützen). Regenprogramm in der Turnhalle Märwil. Auskunft Tel. 1600 von 12.00-16.30 Uhr. Leitung und Auskünfte durch Robert Pfister.



Die internationale Batnight bietet Ihnen Möglichkeit, die erstaunlichen Schönen der Nacht einmal aus nächster Nähe kennen zu lernen. Sie findet traditionell Ende August statt, und das mittlerweile weltweit in über 35 Ländern. In unserer Region wird sie schon zum dritten mal vom NVVL Lauchetal organisiert.



Für den Fledermausschutz ist die Mitarbeit und das Verständnis von Privatpersonen besonders wichtig, da die Tiere ihre Winter- und Sommerquartiere vielfach in Häusern, Kirchen und anderen von Menschen genutzten Gebäuden beziehen.

Horchen Sie den Lauten der nächtlichen Himmelsstürmer, werden Sie Zeuge spektakulärer Aufnahmen und erfahren Sie interessante Fakten über unsere heimischen Fledermäuse. Es wird gezeigt, was jeder einzelne für den Erhalt der faszinierenden Flugakrobaten tun kann. Ausserdem finden Sie hier Tipps und Tricks, wie man die leider selten gewordenen Fledermäuse am besten beobachten kann. Wir freuen uns auf viele fledermausbegeisterte Kinder und Schüler in Begleitung von Erwachsenen.

Wenn Sie Fragen haben, oder für weitere Infos wenden Sie sich bitte an Robert Pfister 071 655 10 34, r.pfister-vial@bluewin.ch



**9504 Friltschen**

Schulstrasse 15  
T 071 655 14 03

**9503 Lanterswil**

Schulstrasse 4  
T 071 655 11 40

**9562 Märwil**

Schulweg 5  
T 071 655 15 79



## Besichtigung Sanierungsarbeiten Schulhaus Friltschen - Grillfest

Anlässlich der fertiggestellten Sanierungs- und Umbauarbeiten am Schulstandort Friltschen, fand am Samstag, 21. April 2018 die Besichtigung statt, gefolgt von einem gemütlichen Grillfest. Dieser Anlass wurde von der Schulbehörde der PSG Regio Märwil gemeinsam mit dem Dorfverein Friltschen organisiert.

Rund 100 Eltern, Lehrpersonen und Interessierte aus der Bevölkerung genossen bei schönstem Wetter Wurst, Brot und liebevoll gebackenen Kuchen des Landfrauenvereins Friltschen.

Die Kinder und auch manch ein Erwachsener zeigten ihr Geschick beim Fussballturnier oder versuchten ihr Glück beim Büchsenwerfen. Es wurde viel gelacht, geredet und genossen. Die Schulpräsidentin Renata Franciello bedankte sich beim Schulbehördenmitglied Manuel Humbel, dem Dorfverein und allen weiteren Beteiligten für die gelungene Sanierung und die Organisation des Festes „Es ist toll zu sehen, was für ein schönes Fest in kurzer Zeit auf die Beine gestellt werden kann, wenn das ganze Dorf zusammenspannt“. Das Fest fand seinen Abschluss mit einer unvergesslichen Wasserschlacht – jetzt ist der Spielplatz definitiv eingeweiht.



Text und Foto: Nouria Jarjour Vogel

[www.regiomaerwil.ch](http://www.regiomaerwil.ch)





Primarschule

Bussnang-Rothenhausen

Mobile und Gesunde Schule

## Dringend gesucht

### Schulbehördenmitglieder

#### aus Rothenhausen, Bussnang oder Oberbussnang

Unsere Schule ist auf eine vollzählige Behörde angewiesen. Wir suchen DRINGEND zwei Personen für die Behördenarbeit. Wenn die Behörde nicht vollzählig ist, ist die Eigenständigkeit der Schule gefährdet.

Als Behördenmitglied können Sie bewirken, ...

- ... dass unsere Schüler **gerne** zur Schule gehen
- ... dass die Kinder gezielt **gefördert** und **gefordert** werden
- ... dass die Lehrpersonen **gute Arbeitsbedingungen** vorfinden
- ... dass unsere Schule im Dorf **bleibt**
- ... dass die Liegenschaften der Schule und der Bevölkerung **Nutzen stiften**

**Lassen Sie sich in einem persönlichen Gespräch unverbindlich über den zeitlichen Aufwand und mögliche Aufgaben informieren. Der Aufruf richtet sich an alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger aus Bussnang, Oberbussnang und Rothenhausen.**

*Bei Fragen wenden Sie sich an Adrian von Grünigen, Rothenhausen, 079 755 74 36, [adrian.vongruenigen@psbr.ch](mailto:adrian.vongruenigen@psbr.ch) oder Martin Justitz, Bussnang, 071 620 16 25, [martin.justitz@psbr.ch](mailto:martin.justitz@psbr.ch)*

#### **Vorinformation:**

**Am Dienstag, 2. Oktober 2018, findet eine ausserordentliche Schulgemeindeversammlung zur Wahl von neuen Behördenmitgliedern statt. Die Einladung dazu folgt drei Wochen vor der Versammlung.**





## Mädchenriege Märwil – Chum doch au...!

Das polysportive Angebot der Mädchenriege richtet sich an Mädchen von der 1. Primarschule bis zur 3. Oberstufe.

Unsere ausgebildeten Leiterinnen ermöglichen den Mädchen einen gut betreuten Einstieg ins Gerätturnen, die Leichtathletik und die Gymnastik. Durch die vielseitigen und abwechslungsreichen Turnstunden werden zudem die koordinativen Fähigkeiten gefördert. Natürlich kommen auch Spiel und Spass sowie Kameradschaft nicht zu kurz.

Jährlich nehmen wir mit den Mädchen an zwei Jugendsportanlässen teil und studieren mit ihnen eine Darbietung für die Turnshow ein.

### Trainingszeiten:

Mädchenriege klein	Montag	18:15 Uhr – 19:45 Uhr	7 – 10 Jahre
Mädchenriege gross	Mittwoch	17:45 Uhr – 19:15 Uhr	11 – 15 Jahre

### Kontakt:

Hauptleitung  
Alexandra Steiner  
Tel: 079 585 65 02

Eine Schnupperstunde kann jederzeit besucht werden.

Wir freuen uns, Dich bei uns in der Mädchenriege begrüßen zu dürfen!



## MUKI / VAKI TURNEN

Am **6. September 2018** starten wir  
wieder mit der neuen Muki / Vaki Saison.

Wir treffen uns bis zu den Frühlingsferien  
jeweils am Donnerstag von 9.00 bis 10.00 Uhr  
in der Turnhalle des Schulhauses Bussnang-Rothenhausen.

Bist du zwischen 3 und 5 Jahre alt und hast Spass am hüpfen,  
springen, klettern, tanzen, lachen, purzeln, tragen, balancieren, austoben  
und Mut zeigen, dann bist du bei uns genau richtig.

Komm mit deinem Mami, Papi, Gotti, Götti  
oder Grosi zu unseren lässigen Turnstunden.

Wir freuen uns auf viele kleine und grosse  
Turnerinnen und Turner.

Muki / Vaki Leiterinnen  
Jasmin & Nadine

Anmeldung und Infos:  
Nadine Schmidhalter  
079 484 76 55





Organisiert vo: Noemi und Lea  
Niffeler, Carmen Grob, Damaris  
Neuenschwander, Sandra und  
Salome Egli, David Nater

2018

Aug. – Dez.

(Jewils vo 9:30 Uhr – 10:30 Uhr)

12.8.

19.8.

26.8.

2.9.

23.9.

4.11.

**\*18.11.**

2.12.

9.12.

\*Frühstücksgottes-  
dienst, parallel  
Kinderhüte und  
Kinderprogramm für  
4-12 J.



**Chinder Chile**

Reformiert  
Chile  
Schönholzeswilä

vo  
0-12 Jahr



EVANG. KIRCHGEMEINDE  
SCHÖNHOLZERSWILEN

### **60-Plus Programm 2018**

**Die 60-Plus-Treffen** sind offen für alle interessierten Senioren ab 60 Jahren.

**Die 60-Plus-Treffen** haben zum Ziel, die Gemeinschaft sowie die innere und äussere Lebensqualität im 3. Lebensabschnitt zu fördern.

**Die 60-Plus-Treffen** finden nachmittags **neu ab 14.00 Uhr** im Begegnungsraum der Evang. Kirchgemeinde Schönholzerswilen statt und schliessen gegen 16.30 Uhr.

**Die 60-Plus-Treffen** werden von einem Kern-Team organisiert. Die Verantwortlichen freuen sich über Vorschläge, Rückmeldungen, Fragen und Anfragen zu Mitfahrgelegenheiten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Margrit Ziegler, Unterleutenegg, 071 633 16 06  
Hannelore Mock, Wuppenau, 071 944 30 45  
Anna Meier, Schönholzerswilen, 071 633 20 80  
Pfarrehepaar Regine und Johannes Hug, Schönholzerswilen,  
071 633 13 08

\*\*\*\*\*

### **Freitag, 23. November 2018 - Eingeladen zur Hochzeit in China**

Die Einladung zur Hochzeit in China kam für Margrit und Hans Ewald sehr überraschend. Simon der „Göttibueb“ von Margrit wollte in Taiyuan seine Yinhan heiraten. Simon, Yinhan und ihr Vater stellten für die aus der Schweiz angereisten Hochzeitsgäste eine interessante Reise durch die Provinz Shanxi (Nord - China) und Peking zusammen. In der Mitte der Reise wurde in Taiyuan (Hauptstadt der Provinz Shanxi) die Hochzeit gefeiert. Die vertonte Präsentation besteht aus Bildern und Videosequenzen.







**Ökum. Gottesdienst am Nationalfeiertag**

**Mittwoch, 1. August 2018, 10.00 Uhr, Festzelt Nollen**  
Thema: „170 Jahre Bundesverfassung im Namen Gottes“



Mitwirkende: Pfr. M. Ruepp, Pfrn. C. Heyd,  
R. Duering (Jodel zum 1.8.), Hochstamm-Echo (Alphörner), Sängerrunde am Nollen,  
Livia Stadelmann, Jodlerin, mit G. Moser, Handorgel, V. Herzog, Dr. J. Stark, M. Streiff,  
M. Wittwer, F. Wälchli.

Kinder herzlich willkommen, Kinderprogramm. Trachten gern gesehen.  
Evtl. Klappstühle mit Lehne mitbringen.

Nach dem Gottesdienst Festwirtschaft im Festzelt.

Parkplatz: Aussichtsrestaurant Nollen.

\*\*\*\*\*

**Ökum. Gottesdienst zum Schulanfang – 13. August 2018**

Am ersten Schultag: Montag, 13. Aug. 2018, um 15.30 Uhr in der kath. Kirche Wuppenau

Für alle Schüler/innen der 1.-6. Klasse

Mitwirkende: Pfr. Marcel Ruepp, Andrea Bissegger, Karin Giger, Linda Klein und  
Pfrn. Regine Hug

\*\*\*\*\*

**Familiengottesdienst am 19. August 2018, 9.30 Uhr**

Familiengottesdienst mit Begrüssung der neuen Bausteinsammler/innen der 5. Klasse,  
Preise für Baustein-Plus-Sammler/innen, mit Kirchen-Band, Pfarrehepaar J. und R. Hug,  
ChinderChile und Kirchenkaffee.

Zum Thema: „Überrascht von Jesus“ (Apostelgeschichte 3,1-10)

\*\*\*\*\*

**Kirchenfest am 2. September 2018, ab 09.30 Uhr**

Herzliche Einladung zum Kirchenfest am 2. September 2018 ab 9.30 Uhr. Gemeinsam wollen wir wieder in der Kirche feiern, mit dem Gospelchor Gossau singen und zu Mittag essen. Auch für Kaffee und Kuchen ist gesorgt, ebenso für ein spannendes Programm für die Kinder. Wie letztes Jahr begehen wir das Kirchenfest auch als Mitarbeiterfest. Nähere Informationen folgen mit der separaten Einladung an alle Mitarbeitenden. Wir freuen uns auf ein fröhliches Fest.

*Für die Kirchenvorsteherschaft: Vizepräsidentin Heidi Greuter*

\*\*\*\*\*



## Kinderbibelwoche – KiBiWo - 1, 2, 3, ganz viele – Zahlen in der Bibel

Für Kinder der 1. - 6. Klasse (Stand Schuljahr 2018/2019)

Drei Nachmittage in der evang. Kirche und im Begegnungsraum:  
**Dienstag – Donnerstag, 9. - 11. Oktober 2018, je 14.00 - 17.00 Uhr**



- Ausflug am Freitag, 12. Oktober 2018 (siehe unten)
- Familiengottesdienst: Sonntag, 14. Oktober 2018, 09.30 Uhr, mit Apéro
- Kosten: CHF 20.- pro Kind
- Anmeldung bis 15. September 2018 ans Pfarramt
- Mitbringen: Dem Wetter angepasste Kleidung (evtl. Regenschutz), gute Schuhe.

Kuchenspenden sind herzlich willkommen fürs Zvieri am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag oder für den Apéro am Sonntag.

Besonderes: Ausflug zur Bibलगalerie nach Meersburg (D) am Freitag, 12. Oktober 2018  
 Treffpunkt: 11.20 Uhr, Bahnhof Weinfeld (Treppe / Kiosk avec). Rückkehr: 17.19 Uhr, Bahnhof Weinfeld. Bitte bilden Sie Fahrgemeinschaften! Wer keine Fahrmöglichkeit nach Weinfeld hat, melde sich bitte bei uns!

Mitnehmen: Rucksack mit Mittags-Lunch (keine Brätelmöglichkeit), Trinkflasche, Identitätskarte (wir fahren nach Deutschland).

\*\*\*\*\*

## Vortragsabende mit Fredy Staub

**Um 19.30 Uhr, evang. Kirche Schönholzerswilen**

### **24. Oktober 2018: Sexualität ohne Tabu – Vom Umgang mit Lust und Frust**

Sex: Von der Lust bis zur Sucht, vom Höhepunkt bis zur totalen Flaute, vom Handy bis zur Bettdecke, alles hat einen Zusammenhang. Und Gott hat mehr mit Sex zu tun als wir denken. Fredy Staub öffnet uns einen Koffer voll Erfahrungsbeispielen und Tipps. Luststeigerung und Frustverarbeitung kommen genauso zur Sprache wie die Pflege einer gesunden Intimität. Es besteht die Möglichkeit (auch anonym) Fragen zu stellen.

### **16. November 2018: Krisen sinnvoll meistern – So entsteht Schönes und Neues**

Keine Krise ist angenehm. Sie raubt, was uns bisher Sinn und Halt gab. Fredy Staub will Fenster und Türen öffnen, um in Krisen Chancen eines Neubeginns zu entdecken und zur Hauptsache vorzustossen. Inhaltliche Schwerpunkte: Was erlebt der Mensch in der Krise? Krisen verstehen. Fragen an Gott - und die Antworten. Gute Weg aus der Krise. Wie Schönes und Neues entsteht. Offen gefragt – offen geantwortet. Beispiele aus der Praxis - für die Praxis.

### **Portrait von Fredy Staub**

Pfarrer Fredy Staub studierte an der Universität in Bern evangelische Theologie. Nebst seiner pfarramtlichen und seelsorgerlichen Tätigkeit ist der freischaffende Theologe durch Fernsehen und Radio sowie durch seine Bücher und CDs als mutiger, unkonventioneller und humorvoller Ratgeber bekannt geworden. Tabus haben bei diesem Mann keine Chance. Vielleicht werden deshalb seine Gedankenanstösse immer wieder als echt, lebensnah und vor allem als hilfreich empfunden. Weitere Informationen – und mit etwas Glück eine Gratis-CD – finden Sie unter [www.FredyStaub.ch](http://www.FredyStaub.ch)





# «Zämä s`Läbä fiere!»

→ **Highlights von unseren Singprojekten**

Bei der Einweihung unseres Pastoralraumes sind wir mit den schönsten Liedern mit dabei.



## Wir

## brauchen

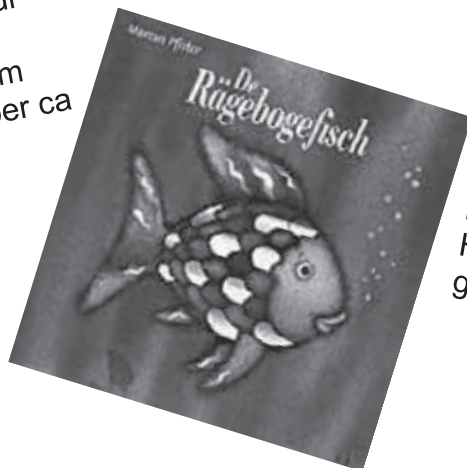
## dich!



**Probedaten:**  
Fr 24. August  
17.00 – 19.00 Uhr Kirche  
Bussnang

Auftritt im Rahmen des Festprogrammes zur Einweihung des Pastoralraumes am Sonntag 9. September ca 13.30 Uhr

Sa 1. September  
9.00 – 11.00 Uhr Kirche  
Bussnang



Hauptprobe Sa 8. September mit Bühnentechnik im Mehrzwecksaal Hohenalber Bussnang genaue Zeit noch offen



**Anmeldungen** bis am 20. August 2018  
an: Andrea Bissegger  
077 433 86 62 oder  
andrea.bissegger@seelsorgeverband.ch

**Reservieren Sie sich den 1. Advent 2018!**

Liebe Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Gerne informieren wir Sie, dass der Installationsgottesdienst für unseren neuen Pfarrer Jann Flütsch **am Sonntag, den 2. Dezember 2018**, also am 1. Advent stattfinden wird; dies natürlich nach seiner erfolgreichen Wahl am 22. November 2018 an der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung.

Wir haben dieses schöne Datum – den Beginn des Kirchenjahres – in Absprache mit Jann Flütsch und unserem Dekan Hanspeter Herzog, der den Gottesdienst gestalten wird, festgelegt.

Der Gottesdienst wird um 10 Uhr in der Kirche Bussnang stattfinden. Anschliessend sind alle zu einem Apéro Riche im Alterszentrum Bussnang eingeladen.

Wir freuen uns, wenn auch Sie mit uns feiern.

Herzliche Grüsse

für die Kirchenvorsteherchaft

Stefanie Stuckert, Präsidentin





# Terminkalender für die Politische Gemeinde Bussnang

Dieser laufende Terminkalender steht allen Vereinen, Behörden und Privatpersonen im Gemeindegebiet zur Verfügung. Änderungen und Ergänzungen von Adressen und Terminen sind an nebenstehende Adresse zu richten

PG Bussnang:  
Schulstrasse 1, 9565 Bussnang  
einwohnerkontrolle@bussnang.ch

Teil-Nr.: 071 626 58 12  
Fax-Nr.: 071 626 58 11

August 18	Verein	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
02.	Do. Pro Senectute	Mittagstisch für Seniorinnen/Senioren	Rest. Alterszentrum Bussnang	12.00 Uhr
08.-11.	Mi.-Sa. Einacher-Club Lanterswil u. Dorfverein Evang. Kirchengem. Bussnang-Leutmerken/ Seelsorgeverband Nollen-Thur	Einacher-Bar Ökum. Schulanfangsgottesdienst		
12.	So. Ev. Kirchengem. Bussnang-Leutmerken	Einweihung "neues" Unthüsli in Leutmerken	Evang. Kirche Bussnang	10.00 Uhr
17.	Fr. Sa. Gemischter Chor Mettlen	Chorreiseil	Unthüsli in Leutmerken	19.00-22.00 Uhr
25.	Mi.-Sa. Musikgesellschaft "Helvetia" Mettlen	Ständli Dorfverein Bussnang	Werkhof, AZB Bussnang	Verschiebungsdatum, 26.08.2018 20.00 Uhr
29.	Do. Schützen Bussnang	Obligatorisches Schiessen	Schützenhaus Oberbussnang	18.30-19.30 Uhr

September 18	Verein	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
05.	Mi. Musikgesellschaft "Helvetia" Mettlen	Ständli Dorfverein Friltschen	Schulhausplatz	20.00 Uhr / Verschiebedatum: 12.09.2018
06.	Do. Pro Senectute	Mittagstisch für Seniorinnen/Senioren	Rest. Alterszentrum Bussnang	12.00 Uhr
08.	Sa. Dorftreff Rothenhausen	Sommer-Brätläte	bei Familie von Grünigen	11.00-14.00 Uhr

Oktober 18	Verein	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
02.	Di. Primarschule Bussnang-Rothenhausen	Ausserord. Schulgemeindeversammlung		19.30 Uhr
04.	Do. Pro Senectute	Mittagstisch für Seniorinnen/Senioren	Rest. Alterszentrum Bussnang	12.00 Uhr
06.	Sa. Schützen Bussnang	Endschiessen	Schützenhaus Oberbussnang	13.00-17.00 Uhr
06.	Sa. Turnende Vereine Mettlen	Turnunterhaltung		
07.	So. Schützen Bussnang	Endschiessen	Schützenhaus Oberbussnang	10.00-17.00 Uhr
12./13.	Fr./Sa. Turnende Vereine Mettlen	Turnunterhaltung		
19.-21.	Fr.-So. Musikgesellschaft "Helvetia" Mettlen	Lätz-Fätz-Fäscht	Mehrweckhalle Hohenalber	
26.	Fr. Landfrauenverein Bussnang-Rothenhausen	Winterbörse-Annahme	Mehrweckhalle Hohenalber	18.00-19.30 Uhr
27.	Sa. Landfrauenverein Bussnang-Rothenhausen	Winterbörse-Annahme	Mehrweckhalle Hohenalber	10.00-11.00 Uhr
27.	Sa. Landfrauenverein Bussnang-Rothenhausen	Winterbörse Kaffeestube / Brotsstand	Mehrweckhalle Hohenalber	13.30-16.00 Uhr
27.	Sa. Landfrauenverein Bussnang-Rothenhausen	Winterbörse-Verkauf	Mehrweckhalle Hohenalber	14.00-15.00 Uhr





<b>November 18</b>		<b>Verein</b>	<b>Anlass</b>	<b>Ort</b>	<b>Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.</b>
01.	Do.	Pro Senectute	Mittagstisch für Seniorinnen/Senioren	Rest. Alterszentrum Bussnang	12.00 Uhr
03.	Sa.	Alterszentrum Bussnang	AZB-Fätscht 2018	Alterszentrum Bussnang	09.30-17.00 Uhr
17./18.	Sa./So.	Gemischter Chor Mettlen	Kirchenkonzerte		
19.	Mo.	Politische Gemeinde Bussnang	Budget-Gemeindeversammlung	Turnhalle Mettlen	20.00 Uhr
22.	Do.	Evang. Kirchengem. Bussnang-Leutmerken	Kirchengemeindeversammlung	evang. Kirche Bussnang	20.00 Uhr
23.	Fr.	Musikgesellschaft "Helvetia" Mettlen	Fondueabend	Probelokal Mettlen	18.00 Uhr
<b>Dezember 18</b>		<b>Verein</b>	<b>Anlass</b>	<b>Ort</b>	<b>Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.</b>
06.	Do.	Pro Senectute	Mittagstisch für Seniorinnen/Senioren	Rest. Alterszentrum Bussnang	12.00 Uhr
07.	Fr.	Gemischter Chor Mettlen	Chlauhöck		
22.	Sa.	Bürgergemeinde	Christbaumverkauf	Musiklokal	
<b>Januar 19</b>		<b>Verein</b>	<b>Anlass</b>	<b>Ort</b>	<b>Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.</b>
03.	Do.	Pro Senectute	Mittagstisch für Seniorinnen/Senioren	Rest. Alterszentrum Bussnang	12.00 Uhr
04.-06.	Fr.-So.	Männerchor Bussnang-Rothenhausen	Unterhaltungen	Mehrzweckhalle Hohenalber	Fr./Sa. 20.00 Uhr, So. 13.00 Uhr
<b>Februar 19</b>		<b>Verein</b>	<b>Anlass</b>	<b>Ort</b>	<b>Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.</b>
07.	Do.	Pro Senectute	Mittagstisch für Seniorinnen/Senioren	Rest. Alterszentrum Bussnang	12.00 Uhr
23.	Sa.	Männerchor Schmidshof	Familienvorstellung	Schulhaus Zezikon	13.15 Uhr
23.	Sa.	Männerchor Schmidshof	Abendunterhaltung	Schulhaus Zezikon	20.00 Uhr
28.	Do.	Männerchor Schmidshof	Abendunterhaltung	Schulhaus Zezikon	20.00 Uhr
<b>März 19</b>		<b>Verein</b>	<b>Anlass</b>	<b>Ort</b>	<b>Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.</b>
02.	Sa.	Männerchor Schmidshof	Abendunterhaltung	Schulhaus Zezikon	20.00 Uhr
21.	Do.	PSG Regio Mätwil	Schulgemeindeversammlung		